

Niedrigtarifzeiten

Die netzdienliche Steuerung nach § 14a EnWG besagt, dass wir als Verteilnetzbetreiber ihre Anlagen temporär steuern dürfen, um netzkritische Situationen sowie Netzengpässe zu vermeiden und die Stabilität des Verteilnetzes sowie der Energieversorgung im Netzgebiet der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH effizient sicherstellen zu können. Mit Unterstützung der netzdienlichen Fahrweise können die wetterabhängigen und fluktuierenden erneuerbaren Energien besser in das Verteilnetz eingebunden und Netzausbaukosten vermieden werden. So tragen Sie nicht nur zur Energiewende bei, sondern profitieren auch durch reduzierte Netzentgelte. Aktuell steuern wir die Anlagen nach diesen Zeitfenstern:

NT-Zeiten

22:00 – 8:00 Uhr

13:00 – 17:00 Uhr

Alle übrigen Zeiten sind HT-Zeiten und werden zum regulären Tarif der Grund-/Ersatzversorgung abgerechnet.

Für den Betrieb mit netzdienlicher Steuerung benötigen Sie separat eine zusätzlichen Zähler als sogenanntes „intelligentes Messsystem“ (iMS) oder übergangsweise eine Tarifschaltuhr.